

Beurteilungskriterien für Mathematik

Es werden die Leistungen aus den folgenden 3 Kompetenzbereichen beurteilt:

Inhaltsbereich des Lehrstoffs, Handlungsbereiche (mathematische Sprache, rechnerische Durchführung, ...) und **Komplexitätsbereiche** (Einsetzen von Grundwissen, Herstellen von Verbindungen, ...)

- **Schularbeiten** (4 x 50 Min pro Schuljahr) §7 LBVO
- **Mitarbeit im Unterricht** §6 LBVO
 - > Schriftliche und mündliche Wiederholungen zum Festigen des Lernstoffes (Formeln, Merksätze, Stundenwiederholung, Kopfrechnen, ...)
 - > Leistungen bei der Erarbeitung neuer Lernstoffe, Transferfähigkeit,
 - > aktive mündliche und schriftliche Mitarbeit im Unterricht (Gruppenarbeiten, Taschenrechner handhaben, etc.)
- **Arbeitshaltung und Persönliche Kompetenzen**
 - > termingerechte Abgabe und sorgfältige Erledigung von Hausübungen,
 - > gewissenhafte Verbesserung von allen schriftlichen Arbeiten,
 - > zeitnahes Nachholen von durch Abwesenheit versäumten Arbeiten,
 - > ordentliche Heftführung, Mitbringen sämtlicher Unterrichtsmaterialien, Pünktlichkeit im Unterricht,
 - > digitale Grundkompetenz (betrifft Umgang mit Eduvidual, Mathetrainer, Digi4School).
 - > Arbeitstempo, Motivation und Ausdauer

Die Semester- bzw. Jahresnote ergibt sich aus dem gesamten Leistungsspektrum des Schülers / der Schülerin im Laufe eines Schuljahres.

Unsere Beurteilungskriterien geben dem Schüler/der Schülerin die Chance, während des Semesters bzw. des Jahres viele verschiedene Beiträge einzubringen um eine möglichst gute Benotung erreichen zu können.